

Partnerschultrainertreffen, 18.1.2026 online

Teilnehmer: Renate Duschaneck, Ruth Ganzevoort, Günter Ganzevoort, Anne Grundmann, Karola Maderholz, Heike Körner, Stefan Körner, Eva Kremer, Thomas und Gerlinde Gailer, Katrin Mehring, Stefan Schirl, David Kolassa

Protokoll: Eva Kremer

Agenda:

Thema	Erläuterung
Abstimmung Agenda	Themen für die heutige Sitzung sammeln / anpassen. Reihenfolge festlegen.
Einzelberichte	Trainer berichten über ihre Aktivitäten der letzten Wochen / Monate
Thema online oder Präsenz	Diskussion über das Für und Wider von Onlineformaten und der zeitlichen Verortung von Beratungen
Neues von Rudolf	Online-Seminar: Gemeinsam wachsen Das Beziehungskompetenz-Training für Paare
Sonstiges	Organisatorisches, Terminabsprache
Nächste Sitzung	Do, 23. April online

Ergebnisprotokoll

Abstimmung Agenda

- Keine weiteren Themen bzw. werden Themen in den einzelnen Blöcken behandelt (Wunsch über Marketing/Werbung zu sprechen.)

Trainerberichte

Die Partnerschule-Trainer stellen sich und ihre Arbeit vor. Es zeigt sich, dass das Partnerschule-Programm meist nicht von vorne bis hinten durchgearbeitet wird. Trainer, die Stellen z. B. in der Ehe- und Familienberatung haben, flechten die Übungen in ihr Beratungsprogramm mit ein.

Das Basisseminar von Renate und Anne in Braunschweig wird nicht zustande kommen, da sich trotz intensiver Werbung keine Teilnehmer angemeldet haben. Im Juni wird das Seminar „Leiblichkeit und Sexualität als Ressource in der Partnerschaft“ angeboten.

Heike und Stefan haben ein Paar, mit dem sie an Samstagen 4 Stunden arbeiten. Sie haben günstige Räumlichkeiten von der Stadt Essen angemietet.

Karola Maderholz berichtet, dass sie Online berät und z.B. „Das Paar auf der Bühne“ mit der Tonfigur anfertigen lässt. Die Plastizier-Masse bestellt sie und lässt sie dann direkt zu den Paaren schicken. Auch die Kindheitsgeschichte hat sie mit Online-Begleitung malen lassen.

Derzeit begleitet sie 3 Paare online. Sie findet das Format gut.

Kartin Mehring hat mit ihrem Mann zusammen eine eigene Praxis in Wuppertal. Sie würde gerne mit ihm gemeinsam Beratung anbieten, aber das ergibt sich nur selten.

Eva Kremer hat schon einige Paare beraten, als Werbung nutzt sie unter anderem ihren Vortrag: „Streiten, verstehen, verzeihen- Tools und Anregungen für eine gelingende Partnerschaft.“

Diskussion Onlineformate

Heike berichtet über den Online –Kurs von Rudolf. Zu den Übungen bietet er zusätzlich einen Supervisionstag in der Woche an. Rudolf wollte hier ein zusätzliches Angebot schaffen für Paare, die lieber zuhause arbeiten. Wie Heike von Rudolf gehört hat, hat er wohl gute Erfahrungen damit gemacht.

Katrin Mehring und Eva Kremer geben zu bedenken, dass es wichtig sei, dass der Trainer den Raum hält und die Konzentration auf das Thema lenke.

Andere Beratungsformate:

Gerlinde weist auf das Kursangebot: „Eltern werden – Paar bleiben“ hin. Das ist ein Beratungsformat, das in verschiedenen Krankenkassen, Hebammenpraxen und auch beratenden Einrichtungen angeboten wird.

Eva fragt, ob jemand Erfahrungen hat mit wöchentlich stattfindenden Gruppen. Heike berichtet, dass Rudolf seine Partnerschule so begonnen habe, aber dann auf Seminare mit Kinderbetreuung umgeschwenkt sei, weil das so für die Betroffenen besser machbar sei.

Thomas und Gerlinde, sowie Stefan Gailer melden sich aus dem Onlinetreffen wieder ab. Gerlinde und Thomas möchten nicht auf der gemeinsamen Homepage erwähnt werden.

Organisatorisches:

Stefan bittet, den Inhalt unserer Homepages nochmal zu kontrollieren und den Jahresbeitrag von 20,-€ als Aufwandsentschädigung zu überweisen (*Stefan: IBAN DE52500105175454404901*)

Nächste Termine:

- 23. April online
- 9. Juli online
- 8. Oktober online
- 18. – 20.12.2026 Hardehausen

David Kolassa stellt sich vor. Er hat in Speyer ein Institut und eine Heilpraxis mit Paarberatung und ist der Partnerschule sehr verbunden. Er stellt sich für Fragen zur Verfügung, da er möchte, dass die Partnerschultrainer auch ihr Geld verdienen und die Partnerschule Verbreitung findet.

Er würde Mails beantworten, wenn wir Fragen haben. Er möchte an den Onlinetreffen teilnehmen, aber nicht in der Whatsapp Gruppe sein wollen.